

Pressemitteilung

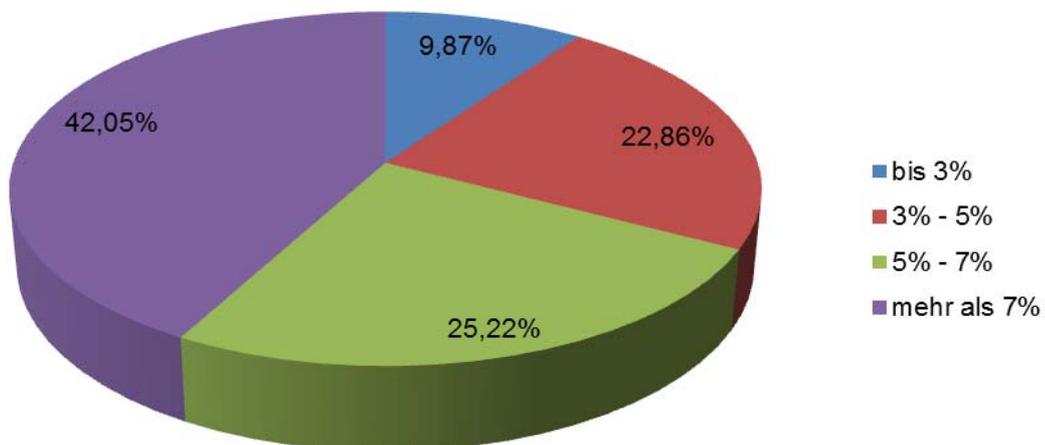
Mehrheit der Zertifikate-Anleger erwartet hohe Renditen Nur jeder Dritte mit weniger als 5 Prozent zufrieden

Frankfurt a.M., 14. Juni 2012

Die meisten deutschen Privatanleger erhoffen sich bei ihren Investitionen in Anlagezertifikate ausgesprochen hohe Renditen. Das ist das Ergebnis der aktuellen Online-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV). An der Umfrage, die gemeinsam mit sieben großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 4.064 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren. 10 Prozent wären mit einer Rendite von bis zu 3 Prozent zufrieden. 22 Prozent wünschen sich Erträge zwischen 3 und 5 Prozent. Während jeder Vierte von seinem Anlagezertifikat derzeit eine Rendite zwischen 5 und 7 Prozent erwartet, setzen 42 Prozent der Umfrageteilnehmer auf Renditen von mehr als 7 Prozent. Dieses Umfrageergebnis entspricht bis auf wenige Abweichungen den Werten des Vorjahres.

„Die Privatanleger haben zu Chancen und Risiken sehr unterschiedliche Einstellungen. Viele risikoaverse Anleger investieren beispielsweise in Kapitalschutz-Zertifikate. Für einen anderen Anlegertypus stehen gerade bei hoher Unsicherheit die Chancen im Vordergrund. Privatanleger können aus den elf Zertifikate-Kategorien diejenigen Anlage- und Hebelprodukte auswählen, die ihren Markterwartungen und ihrem individuellen Risikoprofil genau entsprechen“, so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.

Welche Rendite pro Jahr erwarten Sie derzeit von einem für Sie attraktivem Anlagezertifikat?



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 4.064 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, boerse-go.de, finanzen.net, finanztreff.de, godmodetrader.de, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage zur Verfügung.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 17 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, MACQUARIE, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS, Vontobel und WestLB. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53, wiesneth@derivateverband.de